

Terminankündigung

Wärmepumpentag am 11. März 2010 an der Fachhochschule Bingen-Büdesheim inklusive Fachausstellung

Sehr geehrte Pressevertreter,

das Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz (MUFV) und die Transferstelle Bingen (TSB) laden gemeinsam herzlich zum 5. Wärmepumpentag Rheinland-Pfalz ein.

Wann: am 11. März 2010 ab 09:00 Uhr

Wo: an der Fachhochschule Bingen, Gebäude 5, Berlinstraße 109, 55411 Bingen

Das Thema Wärmepumpen ist nach wie vor in aller Munde und ein Top-aktuelles Thema. Wärmepumpen hatten 2008 nach der Untersuchung des Bundesverbandes Wärmepumpe e.V. einen Anteil von 10% der Neuinstallationen von Wärmeerzeugern und werden - je nach Szenario - in den nächsten 20 Jahren einen Zuwachs erreichen: 120.000 Wärmepumpen werden dann pro Jahr installiert.

Für die diesjährige Wärmepumpentagung konnten Referenten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gewonnen werden. Der Fokus liegt dabei thematisch unter anderem im Bereich „Aktuelle Entwicklungen“. Hier wird durch den Bundesverband Wärmepumpe e.V. ein Ausblick auf die Marktentwicklung bis 2030 gewagt. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Wärmeerschließung mit Vorträgen über Techniken zur Gewinnung und Speicherung geothermischer Energie sein. Abschließend werden anwendungsbezogene Vorträge über Modellprojekte und Wirtschaftlichkeiten aus Industrie, Gewerbe und Kommunen angeboten.

Parallel zur Tagung informiert eine Fachausstellung über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Wärmepumpen und bietet gleichzeitig Gelegenheit zu Diskussionen und fachlichen Gesprächen.

Die Tagung richtet sich insbesondere an Fachplaner und Installateure sowie Mitarbeiter von Energieversorgungsunternehmen, die bereits über ein Basiswissen verfügen und dieses vertiefen möchten bzw. sich über Entwicklungen auf dem Gebiet der Wärmepumpentechnologie informieren möchten.

Über eine Terminankündigung in Ihrem Magazin würden wir uns sehr freuen.

Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf auch einen Interviewpartner aus unserem Institut zur Verfügung.



Über die Transferstelle für Rationelle und Regenerative Energienutzung Bingen (TSB)

- Leitung: Prof. Dr. Ralf Simon und Geschäftsführer Dipl.-Ing. Christian Pohl
- Professoren: 3
- Mitarbeiteranzahl: 20 (Ingenieure und Betriebswirte verschiedener Fachrichtungen)
- <http://www.tsb-energie.de/>

Die TSB unterstützt Energieprojekte von der Erstberatung vor Ort über die Erstellung von individuellen Energiekonzepten und Machbarkeitsstudien bis hin zur umsetzungsorientierten Planung. Dabei berät die TSB hersteller- und produktneutral zu möglichen Techniken und entwickelt Konzepte, wie Problemstellungen effizient gelöst, bestehende Energiesysteme verbessert und neue Anlagen bestmöglich geplant und umgesetzt werden können.

Die TSB als Aninstitut der Fachhochschule Bingen fördert den Transfer von Wissen aus den Kompetenzbereichen der Hochschule zu:

- Industrie und Gewerbe
- Landesregierung und kommunalen Einrichtungen
- Fachplanern, Beratern und Handwerkern
- Verbänden, Instituten und wissenschaftlichen Einrichtungen sowie
- privaten Interessenten

Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte jederzeit an mich.

Transferstelle für Rationelle und Regenerative Energienutzung Bingen (TSB)

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Berit Hauschild
Veranstaltungsmanagement
Am Langenstein 21
55411 Bingen am Rhein
Tel.: 06721 / 98 424 - 11
Fax: 06721 / 98 424 - 29

Internet: www.tsb-energie.de



Die Nutzung von Umweltwärme mittels Wärmepumpen ist ein wichtiger Bestandteil der rheinland-pfälzischen Energie- und Klimaschutzstrategien. Sinnvoll eingesetzt leisten Wärmepumpen einen bedeutenden Beitrag zum Klimaschutz und zur Ressourcenschonung. In den letzten Jahren hat der Wärmepumpenmarkt eine stürmische Entwicklung gezeigt. 2008 wurden in Deutschland über 60.000 Wärmepumpen verkauft, 47 % mehr als im Jahr 2007*. Damit sich die

Erfolgsgeschichte der Wärmepumpe weiter fortsetzen kann, sind besondere Fachkenntnisse und eine sorgfältige Analyse der lokalen Gegebenheiten erforderlich. Wichtig ist, dass die Wärmepumpe Bestandteil eines energieeffizienten Gesamtkonzeptes ist. Ein energieeffizientes Gebäude mit Niedertemperaturheizung ist Voraussetzung für die sinnvolle Verwendung einer Wärmepumpe. Die Wärmepumpe sollte dabei eine möglichst hohe Jahresarbeitszahl aufweisen.

Planung und Installation der Wärmepumpen müssen von Fachfirmen durchgeführt werden. Der Qualitätssicherung kommt dabei eine große Bedeutung zu.

Behörden wie das Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz helfen, die Geologie vor Ort besser zu verstehen, um Probleme bei der Errichtung von Erdkollektoren, Erdsonden und Grundwasserbrunnen zu verhindern.

Mein Ministerium hat gemeinsam mit Partnern einen Leitfaden zur Nutzung von Erdwärme mit Erdwärmesonden erstellt. Darin finden Sie viele Informationen sowie die Adressen von Ansprechpartnern in Rheinland-Pfalz.

Ich bin überzeugt, die Wärmepumpe hat eine große Zukunft. Lassen Sie uns gemeinsam diese Zukunft mit gestalten.

Margit Conrad

Staatsministerin für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz
Rheinland-Pfalz

*(Quelle European Heat Pump Association 2009)

Tagungsort: Fachhochschule Bingen
Gebäude 5
Berlinstraße 109
55411 Bingen-Büdesheim

Der Wärmepumpentag Rheinland-Pfalz ist eine gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz (MUFV) und der Transferstelle für Rationelle und Regenerative Energienutzung Bingen (TSB).

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Ralf Simon
(Transferstelle Bingen und Institut für geothermisches Ressourcenmanagement)

Inhalt und Organisation der Veranstaltung:

Transferstelle für Rationelle und Regenerative
Energienutzung Bingen (TSB)
Am Langenstein 21
55411 Bingen-Büdesheim

Ansprechpartnerin Veranstaltungsmanagement
Diplombetriebswirtin (FH) Berit Hauschild
E-Mail: hauschild@tsb-energie.de
Telefon: 06721-98 424 11
Telefax: 06721-98 424 29

Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz
Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str. 1
55116 Mainz
Internet: <http://www.mufv.rlp.de>

Mit freundlicher Unterstützung von :

www.tsb-energie.de



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
UMWELT, FORSTEN UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Wärmepumpentag Rheinland-Pfalz

mit **Fachausstellung**

11. März 2010
Fachhochschule Bingen



Partner:



Empfang und Eröffnung

- 08:30 Empfang und Begrüßungskaffee**
- 09:00 Begrüßung**
Prof. Dr. Ralf Simon (Transferstelle Bingen, Institut für geothermisches Ressourcenmanagement)
- Grußworte**
Daniel Löw
(Landesinnungsmeister des Fachverbandes SHK Rheinland Rheinhessen)
Rainer Übel
(Präsident des Fachverbandes Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz)
Dr. Rudolf Ridinger
(Verbandsdirektor des VdWSüdwest)

Aktuelle Entwicklungen

- Moderation: Prof. Dr. Rolf Bracke / Dipl.-Ing. Volker Wittig (GeothermieZentrum Bochum)
- 09:15 Wärmepumpen und die Strom erzeugende Heizung bestimmen den Wärmemarkt der Zukunft**
Prof. Dr. Karl Keilen (Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz)
- 09:45 BWP-Branchenstudie - Entwicklung des Wärmepumpenmarktes bis 2030 und politische Handlungsempfehlungen**
Jörg Rummeni (Bundesverband Wärmepumpe e.V.)
- 10:15 Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**
- 10:45 Nutzung effizienter Wärmepumpensysteme durch Automation**
Claus-Rainer Fischer (WATERKOTTE GmbH)
- 11:15 Oberflächennahe Geothermie in Rheinland-Pfalz - Geologische Risiken und Genehmigungsverfahren**
Roman Storz (Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz)
- 11:45 Mittagspause und Ausstellungsbesuch**

Geothermische Wärmeerschließung

- Moderation: Prof. Dr. Georg Wieber (Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Institut für geothermisches Ressourcenmanagement)
- 12:45 Flache Geothermie - Der Wärmetransport im Untergrund**
Dipl.-Geol. Florian Malm (Institut für geothermisches Ressourcenmanagement)
- 13:15 Bau oberflächennaher geothermischer Anlagen - Ausführung und Bohrtechnik**
Dipl.-Geol. Jürgen Winter (Terra Therm Erdwärme GmbH)
- 13:45 Nutzung gefluteter Bergwerke zur saisonalen Wärmespeicherung - am Beispiel der Grube Georg in Willroth**
Dipl.- Ing. (FH) Michael Münch (Institut für geothermisches Ressourcenmanagement, Transferstelle Bingen)
- 14:15 Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**

Wärmepumpen in der Anwendung

- Moderation: Dr. Hagen Deckert (Institut für geothermisches Ressourcenmanagement)
- 14:45 Modellprojekte in Rheinland-Pfalz**
Egon Schmitz (Castle Solar)
Bernd Wagner (Wagner GmbH)
- 15:15 Gas-Absorptions-Wärmepumpe (GAWP) - die Vorteile einer einzigartigen Technologie - ein Praxisbericht der Stadtwerke Zweibrücken GmbH**
Rainer Ringeisen (Stadtwerke Zweibrücken GmbH)
- 15:45 Wirtschaftlichkeit von Großwärmepumpen in Industrie, Gewerbe und Kommunen**
Thomas Maintz (Viessmann Deutschland GmbH)
- 16:15 Ende der Tagung**

- Änderungen vorbehalten -

Ja, ich nehme am „Wärmepumpentag Rheinland-Pfalz“ am 11.03.2010 an der Fachhochschule Bingen (Büdesheim) teil. Die **Teilnahmegebühren betragen 45,00 €inkl. MwSt.** und beinhalten Teilnehmerunterlagen sowie Tagesverpflegung.

Anmeldung per Post an die Transferstelle Bingen oder per Fax an: 06721 - 98 424 - 29.

Titel, Name, Vorname

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon / Fax

Email (unbedingt erforderlich)

Abweichende Rechnungsadresse:

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine **Anmeldebestätigung per Email**. Die Zusage erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen (begrenzte Teilnehmerzahl). **Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung**. Die Rechnung wird nach der Veranstaltung versendet.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bingen.

Ort, Datum Unterschrift